Bedienungsanleitung für das PMR446 Handfunkgerät K-PO / INTEK MT-2000L



PMR / LPD Handfunkgerät mit CE

Hinweis:

In einigen Fällen kann es hilfreich sein, wenn Sie die englische Anleitung mit zu Hilfe nehmen. (Bilder, Skizzen)

Diese Anleitung darf frei kopiert und weitergegeben werden. Änderungen, etc. sind nicht erlaubt.

Weitere Bedienungsanleitungen und PMR446 Funkgeräte sind auch unter: www.thiecom.de zu finden.

Änderungen, Fehler, Irrtümer vorbehalten!

ACHTUNG!

Änderungen, Irrtümer, Fehler vorbehalten. Diese Anleitung darf frei kopiert und weitergeben werden. Das Entfernen der Copyright-Hinweise ist verboten. Alle Namen, Begriffe, etc., können Markenzeichen sein und gehören deren geschätzten Inhabern! Es wird grundsätzlich keine Garantie irgendeiner Art übernommen. Das Nutzen dieser Anleitung geschieht auf Ihr alleiniges Risiko!!

Das MT-2000L ist CE0678! gekennzeichnet. Nach ETS 300 296 & EN 300 220-1 Der Ersteller dieser Anleitung ist nicht der Inverkehrbringer des Gerätes! Alle technischen Daten und Hinweise, wurden der Original-Bedienungsanleitung entnommen und nicht auf Richtigkeit oder Fehler überprüft.

HINWEISE! Bitte lesen!

Beim MT2000L ist die Antenne **NICHT** abnehmbar. Bitte versuchen sie nicht, die Antenne abzunehmen, dass Gerät wird dadurch ernsthaft beschädigt und es ist nicht zulässig. Benutzen Sie nur original vom Hersteller angebotenes Zubehör. Das Gerät verfügt über **keinen** direkten Stromanschluß, nur über eine Akku-Ladebuchse. An diese Ladebuchse darf **nur!** das original mitgelieferte Steckernetzgerät angeschlossen werden, oder eines was vom Fachmann speziell dafür angeboten wird. Öffnen Sie niemals das Gerät, um z.B. Änderungen vorzunehmen. Garantie-und Zulassungsverlust drohen!

Niemals Batterien aufladen. Schwere Beschädigungen bzw. Explosionen können die Folgen sein. Verletzungsgefahr und/oder Sachbeschädigungen können ebenfalls die Folgen sein. Verbrauchte Batterien und Akkus gehören nur in den Sondermüll und dürfen auf keinen Fall verbrannt oder andersweitig entsorgt werden. Entfernen Sie bei längerem Nichtgebrauch alle Batterien oder Akkus aus dem Gerät. Das Steckerladegerät nicht mit feuchten Händen anschließen und nicht gewaltsam aus Steckdosen entfernen bzw. in Steckdosen einsetzen. Nicht am Kabel ziehen. Das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Bereichen, wie: Flugzeugen, Krankenhäusern, Gebäuden in denen Funkgeräte oder Handys verboten, oder Fahrzeugen mit Airbags benutzen. Den Anweisungen des Personals bzw. den Anleitungen für Kraftfahrzeugen, etc. ist immer Folge zu leisten. Auch bei vielen Tankstellen, Lagerbereichen mit Brennstoffen oder Chemikalien, etc. ist die Nutzung von Funkgeräten und/oder Handys verboten. Niemals das Gerät länger einer direkten Sonneneinstrahlung (z.B. im Sommer auf dem PKW Armaturenbrett) aussetzten. Kontakt mit Chemikalien oder Wasser vermeiden! Das Gerät niemals mit scharfen Reinigungsmitteln säubern. Nur einen feinen sauberen fusselfreien Lappen benutzen. Führen Sie niemals Reparaturen selber durch. Garantie- und/oder Zulassungsverlust drohen. Für alle Reparaturen oder Wartungsarbeiten ist der Funk-Fachmann zuständig. Schalten Sie Ihr Funkgerät niemals in Bereichen mit empfindlicher Technik ein. (Krankenhäuser, Tankstellen, EDV-Räume, Flugzeugen, etc.) Stecken Sie niemals irgendwelche Drähte, Kabel, etc. in irgendwelche Öffnungen des Gerätes. Das Gerät nicht im Freien bei Gewitter benutzen. Bei irgendwelchen Unsicherheiten immer vor Inbetriebnahme das zuständige Fachpersonal fragen! Störungen durch andere Geräte sind oft nicht vermeidbar und stellen keinen Fehler da. Das Gerät darf nur für seinen ursprünglich gedachten Zweck benutzt werden. Diese Anleitung ersetzt nicht die original mitgelieferte Anleitung des Herstellers. Der Ersteller dieser Anleitung erhebt keinen Anspruch auf Richtigkeit oder Vollzähligkeit aller Hinweise. Ebenfalls wird keine Garantie oder Gewährleistung dafür übernommen. Diese Anleitung ist nur als Hilfeleistung gedacht. Privat an privat. Das Gerät ist in Deutschland anmelde- und gebührenfrei.

Mögliche Reichweiten:

Das Modell MT2000L verfügt über 69 LPD und 8 PMR446 Kanäle. Im LPD-Bereich wird mit maximal 10 Milliwatt und im PMR446 mit maximal 500 Milliwatt gesendet. Dadurch ist im LPD Bereich eine typische Reichweite von etwa maximal 500 Metern, oder in etwa die dreifache Reichweite eines zugelassenen schnurlosen Telefones möglich. Im PMR446 sind in etwa 200 Meter bis ca. maximal 5 Km an Reichweiten üblich. Die Reichweiten werden stark von der Bebauung und vom Gelände beeinflusst. Weniger von der Sendeleistung. Schalten Sie ruhig einmal das Gerät auf kleine Sendeleistung um und probieren die möglichen Reichweiten aus. Dann auf große Sendeleistung umschalten. Sie werden feststellen: Eine Erhöhung der Sendeleistung um das 10fache bedeutet nicht! 10x mehr Reichweite!

Weitere Informationen über PMR446 und LPD finden Sie u.a. im Internet unter: www.thiecom.de/lpd/index2.htm

Reichweitenmindernd wirken:

- Starke Bebauung, Betrieb aus Gebäuden heraus bzw. in Gebäuden rein.
- Hügeliges oder gebirgiges Gelände.
- Betrieb aus Fahrzeugen.
- Wenn das Gerät dicht am Körper getragen wird.

Günstigere Reichweiten sind möglich bei Betrieb:

- Im freiem flachem Gelände
- Auf See
- Auf erhöhten Standorten. (z.B. Von Hochhaus zu Hochhaus und freie Sicht)
- Mit direktem Sichtkontakt (nicht mit Hubble... ©)

Mitgeliefertes Zubehör: (in Abhängigkeit vom Lieferanten)

- Das Gerät
- Akkupack 4,8 Volt 600 mAh
- Steckerladegerät
- Original-Anleitung.

Erste Inbetriebnahme:

Legen Sie vorsichtig das mitgelieferte Akkupack in das Funkgerät ein. Dazu entfernen Sie bitte den rückseitigen Batteriefachdeckel und ggf. den Halteclip. Hierbei keinerlei Gewalt anwenden. *Die durchschnittliche Ladezeit beträgt etwa 10-16 Stunden.* Sollten Sie statt des Akkupacks Batterien nutzen wollen, so achten Sie bitte auf die richtige Polung. Batterien niemals aufladen! (siehe Hinweise!) Der mitgelieferte Akkupack ist nur vorgeladen.

Sollten Sie einen Kopfhörer oder ein Headset benutzen, so prüfen Sie **vor** Inbetriebnahme die Lautstärke. Hörschäden könnten sonst die Folgen sein! Überprüfen Sie den gewünschten Funkkanal auf andere Aktivitäten hin. Vermeiden Sie durch Wahl eines anderen freien Kanals Störungen anderer Nutzer.

Überprüfen Sie, im welchen Band Sie sich befinden. (LPD oder PMR446) **PMR446 Kanäle** werden mit einem "**P**" im LC-Display angezeigt.

Das **MT2000L** ist kompatibel zu anderen zugelassenen LPD oder PMR446 Funkgeräten. Damit Sie einen Funkverkehr aufbauen können, ist es notwendig, dass Sie gleiche Kanäle nutzen und sich im Reichweitenbereich der Gegenstation(en) befinden.

Besprechen sie das Mikrofon aus etwa **5-10 cm** Entfernung, dabei müssen Sie nicht schreien.... Allerdings werden Flüstern oder sehr leise Geräusche auch sehr leise übertragen.

Bedenken Sie bitte folgendes: Funktechnisch bedingt wird die Reichweite durch Tragen des Gerätes in Körpernähe stark reduziert. Das gilt für Senden wie für Empfangen.

Sind die Batterien oder das Akkupack "schwach", so kann es zu Fehlfunktionen des Gerätes kommen.

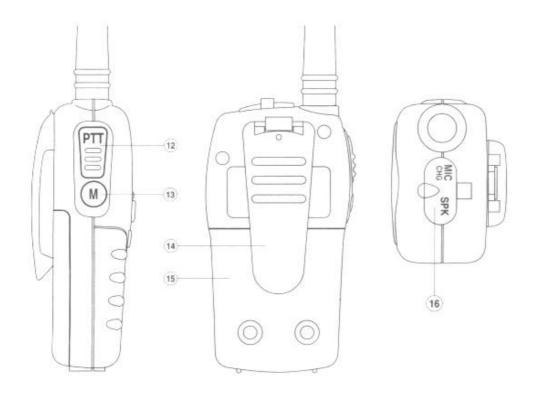
Sollte das Gerät im **CTCSS-Modus** betrieben werden, so muß auch die Gegenstation über die entsprechende CTCSS-Einstellung verfügen. *(mehr zum Thema weiter unten)*

Tipp: Viele grundlegende Fragen zum Betrieb des Gerätes klären sich oft durch "Spielen". Schalten Sie ruhig die einzelnen Funktionen durch. Sollte Ihnen etwas unklar sein, so können Sie die einzelnen Funktionen und deren Einstellweisen in dieser Anleitung nachlesen. Gehen sie ruhig unklare Funktionen wiederholt durch.

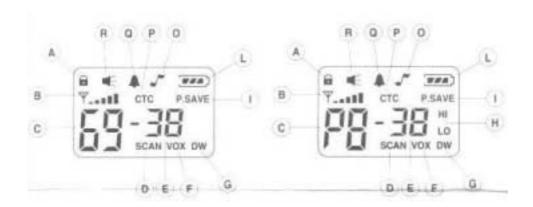
Die Bedienelemente:



1. Antenne	Nicht versuchen, diese Abzuschrauben!
2. Sende/Empfangs-LED	Leuchtet grün bei Empfang und rot beim
	Senden. Blinkt in Intervallen bei Standby
3. Ein/Aus-Schalter	Bitte solange drücken, bis Gerät
	einschaltet.
4. LC-Display	LC-Display
5. CALL-Taste	Rufton-Taste
6. Up-Taste	Ohne MODE-Taste für Erhöhung der
	Lautstärke. Mit Mode z.B. für Kanalwahl
7. Down-Taste	Siehe Punkt 6, jedoch leiser, bzw. Kanal
	runterschalten.
8. SCAN-Taste	Starten des Suchlaufvorgangs. Länger
	gedrückt: Tastatursperre.
9. MODE-Taste	Aktivieren der Menü-Punkte, wie
	Kanalwahl, etc.
10. MIC	Mikrofon-Öffnung
11. Lautsprecher	Lautsprecher-Grill



12.PTT-Taste	Sende-Taste
13. M-Taste	Kurz gedrückt schaltet die Displaybeleuchtung ein. Diese schaltet nach ca. 10 Sekunden automatisch ab. Länger gedrückt schaltet diese Taste die
	automatische Rauschsperre ab. (und wieder ein)
14. Clip	Halte-Clip (abnehmbar)
15. Batteriefachdeckel	Mit Ladekontakten für optionalen
	Standlader.
16. Lautsprecher/Mikrofon-Buchse	Diese dient auch! Als Ladebuchse!



A = Keylock (Tastatursperre)

B = Empfangsbereit-Symbol / Feldstärkeanzeige

C = Kanalanzeige (ein "P" zeigt die PMR446 Kanäle an)

D = SCAN-Funktion

E = CTCSS-Einstellung (nicht CTCSS-Frequenz)

F = Vox-Funktion

G = Dual-Watch (Zwei-Kanal-Überwachung)

H = Hi/Lo Anzeige für Sendeleistung (nur PMR446)

I = Batterie-Spar-Funktion

L = Batterie/Akku-Zustands-Anzeige

O = Quittungstöne

P = CTCSS-Funktion

Q = Roger-Piep

R = Lautsprecher Symbol (Rauschsperre geöffnet)

Kanal-Frequenzliste und CTCSS-Frequenztabelle

Hinweis: Einige Hersteller benutzen **nicht** die CTCSS-Ton-Tabelle. Möchten Sie z.B. die CTCSS-Frequenz "**77,0 Hz**" einstellen, so müssen Sie beim MT2000L im Display "**04**" einstellen.

KANAAL / FREQUENTIE TABEL

FREQ.	KAN.	FREQ.	KAN.	FREQ.	KAN.	FREQ.	KAN.	FREQ.	KAN
446.00625	P1	433.27500	09	433.67500	25	434.07500	41	434.47500	57
446.01875	P2	433.30000	10	433.70000	26	434.10000	42	434.50000	58
446.03125	P3	433 32500	11	433.72500	27	434.12500	43	434.52500	59
446 04375	P4	433.35000	12	433.75000	28	434.15000	44	434.55000	60
446 05625	P5	433.37500	13	433.77500	29	434.17500	45	434.57500	61
446 06875	P6	433.40000	14	433.80000	30	434.20000	46	434.60000	62
446.08125	P7	433,42500	15	433.82500	31	434.22500	47	434.62500	63
446 09375	P8	433.45000	16	433.85000	32	434.25000	48	434.65000	64
433 07500	01	433.47500	17	433.87500	33	434.27500	49	434.67500	65
433.10000	02	433.50000	18	433.90000	34	434 30000	50	434.70000	66
433 12500	03	433.52500	19	433.92500	35	434.32500	51	434.72500	67
433 15000	0.4	433.55000	20	433.95000	36	434.35000	52	434.75000	68
433.17500	05	433.57500	21	433.97500	37	434 37500	53	434.77500	69
433 20000	06	433.60000	22	434.00000	38	434.40000	54	55	1
433 22500	07	433.62500	23	434.02500	39	434,42500	55		-
433 25000	08	433.65000	24	434.05000	40	434.45000	56		20

CTCSS - TOON FREQUENTIE TABEL									
No	Freq. (Hz)	No	Freq. (Hz)	No	Freq. (Hz)	No	Freq. (Hz)	No	Freq. (Hz)
OF	CTCSS OFF	08	88,5	16	114.8	24	151,4	32	203,5
01	67.0	09	91.5	17	118,8	25	156,7	33	210,7
02	71.9	10	94.8	18	123.0	26	162,2	34	218,1
03	74.4	11	97.4	19	127.3	27	167.9	35	225.7
04	77.0	12	100,0	20	131,8	28	186,2	36	233.6
05	79.7	13	103,5	21	136,5	29	179,9	37	241.8
06	82,5	14	107,2	22	141,3	30	186,2	38	250,3
07	85.4	15	110,9	23	146,2	31	192,8	-	100000000000000000000000000000000000000

Bedienungshinweise:

Die Bedienung des MT-2000L ist denkbar einfach...wenn man erst mal die wichtigsten Grundfunktionen "drauf hat". Fast alle erweiterten Funktionen, werden durch Drücken der Taste MODE (9) und zusätzliches (auch wiederholtes) Drücken der Up/Down-Tasten aufgerufen und eingestellt. Die entsprechenden Symbole fangen an zu blinken. Die Eingaben werden durch kurzes Drücken auf die PTT-Taste bestätigt. Dabei wird der Menü-Modus wieder abgeschaltet. (oder einfach ca. 5 Sekunden warten)

Gerät ein- oder ausschalten:

Taste 3 solange drücken, bis Gerät ein- oder ausschaltet.

Lautstärke einstellen:

Up/Down-Tasten (6 oder 7) solange drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist. Im Display wir **UL 0** bis **UL 7** angezeigt. (Möglicherweise steht das U für V ⊚)

Kanalwahl:

Taste MODE drücken. Der eingestellte Kanal beginnt zu blinken. Mit den Up/Down-Tasten den gewünschten Kanal einstellen. Eingabe bestätigen durch kurzes Drücken auf die PTT-Taste, oder einfach ca. 5 Sekunden warten.

Rufton senden:

Taste **CALL** drücken. Es wird einer der voreingestellten CALL-Töne gesendet. Die Gegenstation hört diesen CALL-Ruf. Diese Funktion dient als Rufton, nicht als Selektivruf.

Ruftöne einstellen:

Taste **MODE** so lange drücken, bis **CALL** im Display angezeigt wird. Das Gerät fängt an den eingestellten CALL-Ton vorzuspielen. Durch Drücken auf die **Up/Down-Tasten** können die **5** verschiedenen CALL-Töne eingestellt werden. Jede Einstellung wird vor Übernahme hörbar.

SCAN-Funktion:

Taste **SCAN** (8) drücken. Erscheint **SCAN** im Display, so wird der automatische Suchlauf gestartet. Wird die Taste **SCAN** wieder gedrückt, so wird SCAN

abgeschaltet. Mit den **Up/Down-Tasten** wird die Suchlaufrichtung verändert, oder der SCAN-Vorgang wieder aktiviert, wenn ein aktiver Kanal gefunden wurde und der SCAN-Vorgang unterbrochen ist. Das MT-2000L scannt alle LPD und PMR446 nacheinander ab.

LC-Display-Beleuchtung:

Kurzes Drücken der Taste **M** (13) schaltet das Licht ein oder aus. Das Gerät schaltet nach ca. **10** Sekunden die Hintergrundbeleuchtung selbständig ab.

Keylock (Tastatursperre):

Taste SCAN länger gedrückt halten für ein- bzw. abschalten. Das Schloss-Symbol wird im eingeschalteten Zustand angezeigt.

Mit Keylock sind noch folgende Funktionen möglich:

- Ändern der Lautstärke
- Hintergrundbeleuchtung und Öffnen der Rauschsperre über Taste M
- **CALL**-Funktion

Senden:

Taste PTT (12) drücken. Empfangen: Taste nicht drücken...

Hinweis: Hobbyfunkgeräte sind keine Telefone! Sie können nicht gleichzeitig sprechen und hören. Also: Wechselsprechen und nicht Gegensprechen...

CTCSS-Einstellungen:

Taste **MODE** so lange drücken, bis **CTC** blinkend angezeigt wird. **OFF** steht für abgeschaltet. Mit den **Up/Down-Tasten** die gewünschte CTCSS-Ton-Frequenz einstellen. (**01 bis 38**)

Vox-Funktion:

Taste **MODE** so lange drücken, bis **VOX** im Display blinkt. **OFF** steht für abgeschaltet. Mit den **Up/Down-Tasten** eine der 5 möglichen Ansprecheinstellungen auswählen. (Tipp! Einfach ausprobieren, welches die richtige Einstellung für Ihre Anwendung ist) **Uo** wird im Display angezeigt.

Dual-Watch (Zwei-Kanal-Überwachung):

Taste MODE so lange drücken bis DW im Display blinkt. OFF steht für abgeschaltet. Mit den Up/Down-Tasten den gewünschten Zweit-Kanal einstellen. Beispiel: Sie haben Kanal P7 eingestellt und wollen Kanal 14 mit überwachen. Stellen Sie wie oben erklärt Kanal 14 ein. Das Gerät schaltet dann automatisch zwischen den Kanälen P7 und 14 hin und her. Senden können Sie aber nur auf Kanal P7! Im Dual-Watch-Betrieb klingen einzelne Funksprüche "abgehackt". Grund dafür ist die ständige Umschaltung zwischen den beiden Kanälen.

QUTTUNGSTÖNE:

Taste **MODE** so lange drücken, bis **bp** und das **Noten-Symbol** im Display angezeigt werden. **OFF** steht für abgeschaltet und **ON** für eingeschaltet. Auswahl mit **Up/Down-Tasten.**

Roger-Piep:

Taste **MODE** so lange drücken, bis **rb** und das Glocken-Symbol im Display angezeigt werden. **OFF** steht für abgeschaltet und **ON** für eingeschaltet. Auswahl mit **Up/Down-Tasten.**

Sendeleistungen umschalten:

Taste **MODE** so lange drücken, bis **Po** und **Hi Lo** im Display angezeigt werden. Auswahl mit **Up/Down-Tasten. Hi** für große Leistung und **Lo** für kleine Leistung. (Funktioniert nur im PMR446 Betrieb.)

Technische Daten:

Frequenzbereich:	69 LPD Kanäle und 8 PMR446 Kanäle
Modulationsart:	FM
Frequenzaufbereitung:	PLL-Technik CPU gesteuert
Stromversorgung:	Micro (AAA) Batterien oder Akkus oder
	mitgelieferter Akkupack
Betriebstemperatur:	ca20/ + 55 Grad maximal
Antenne:	Fest mit dem Gerät verbunden.
Anschlüsse:	Lautsprecher-Mikrofon und Ladebuchse
	(kombiniert!)
Maße:	55x27x170 mm
Gewicht:	ca. 100 g (ohne Batterien)
Sendeleistungen:	LPD 10 mW / PMR446 50/500 mW
Empfängersystem:	Doppelsuper (ZF: 21,7 MHz und 450
- C' C' U' 1 1 1 1	kHz)
Empfängerempfindlichkeit:	ca. 0,3µV bei 12 dB S/N
 Mikrofonbuchsen-Norm: 	Identisch zu fast allen ALAN, YAESU,
	Standard, Alinco Modellen. (z.B. ALAN
	456) Allerdings ohne Vox-Funktion.
Ladebuchse:	Kombiniert mit Mikrofonbuchse (CHG)

Original-Hersteller-Zubehör:

AC-600 Steckerladegerät (mitgeliefert)
DDC-600 Mini-Standladegerät (nur in Verbindung mit AC-600)
NMH-600 600mAh Akkupack (mitgeliefert)
MT-SM100 Mikrofon
MT-SM200 Mikrofon
HS-01A Helmset für Integralhelme
HS-02A Helmset für Jethelme

Weitere wichtige Hinweise:

Wichtige Warnhinweise und Informationen zu diversen Produktgruppen. Bitte sorgsam durchlesen und beachten!

Wir haben hier versucht "alle" wichtigen Informationen und Warnhinweise für diverse Produktgruppen zusammen zu tragen. Wir empfehlen bei weiteren Fragen den Fachhandel und/oder die Regulierungsbehörde Telekom Post www.regtp.de anzusprechen.

Wasser meiden!

Betreiben Sie Ihr Gerät niemals im Wasser anderen Flüssigkeiten oder mit feuchten Händen. Vor allem nicht, wenn es über das Netzteil/Ladegerät an das (230Volt) Wechselstromnetz angeschlossen ist!

Feuchte Räume meiden!

Betreiben Sie Ihr Gerät niemals in feuchten Räumen wie z.B. einem Badezimmer!

Richtige Spannung(en) benutzen (und richtiges Zubehör)

Betreiben Sie Ihr Gerät immer mit der richtigen Spannung. Benutzen Sie nur original empfohlenes Zubehör. Sprechen Sie den qualifizierten Fachhandel an. Achten Sie auf den richtigen Anschluß bzw. der Polung! Batterien und Akkus entsprechend den Anleitungen einsetzen. Batterien und Akkus gehören in den Sondermüll. Wenn Sie Geräte längere Zeit nicht nutzen, Batterien und Akkus entnehmen. Zuleitungen vorsichtig behandeln, nicht knicken oder beschädigen. Kontakte immer sauber halten. Nicht zu viele Geräte an eine Steckdose anschließen. Das gilt auch für mobile Stromversorgungen. Stecker fest und richtig gepolt einsetzen. Ladegeräte sind keine Netzgeräte. Aufladen = Gerät abschalten, sonst können ernste Schäden die Folgen sein.

Keinen Draht in Ihr Gerät einführen.

Stecken Sie niemals metallische oder andere Drähte, etc. durch Öffnungen Ihres Gerätes.

Keine Veränderungen!

Nehmen Sie keine Veränderungen am Gerät vor, sonst entfallen Garantien und möglicherweise die Zulassung(en)!

Bei beschädigten Gehäusen oder Zubehör:

Sofort alle Stromversorgungen, etc. entfernen und den qualifizierten Fachhandel ansprechen. Niemals selber Reparaturen durchführen! Lassen Sie diese nur vom qualifizierten Fachhandel durchführen. Andernfalls könnten ernsthafte gesundheitliche Schäden sowie Schäden am Gerät bzw. seiner Umgebung die Folgen sein! Garantieverlust und Zulassungsverluste!

Bei Gewitter/Unwetter/etc.

Geräte niemals bei Gewitter, etc. nutzen. Entfernen Sie alle Stromversorgungen und Antennenanschlüsse. Auch vor längerer Abwesenheit.

Autofahrten, etc.

Geräte wie Scanner oder Funkgeräte, etc. nicht im Fahrzeug nutzen. Widmen Sie Ihre volle Aufmerksamkeit dem Straßenverkehr. Bei Montage im Kraftfahrzeugen unbedingt die einschlägigen Sicherheitsvorschriften einhalten. TÜV oder den qualifizierten Fachhandel vor Einbau ansprechen! **Defekte Geräte:**

Haben Sie das Gefühl Ihr Gerät ist defekt? Sofort abschalten und den qualifizierten Fachhandel ansprechen. Keine Reparaturen selber durchführen.

Netzleitungen, etc:

Bei Netzbetrieb unbedingt auf Sicherheit achten. Beschädigungen wie Knicke vermeiden, nicht über wärmeerzeugende Gegenstände führen. Scharfe Kanten meiden. Keine Feuchtigkeiten, etc.

Vibrationen, Erschütterungen, etc:

Vermeiden Sie Vibrationen und/oder Erschütterungen. Geräte nicht fallen lassen. Nicht an Netzkabeln ziehen. Batterien/Akkus richtig einsetzen und bei Abwesenheit alle Stromversorgungen entfernen. Nur geeignete Stromversorgungen benutzen. Niemals Batterien/Akkus ins Feuer werfen. Sondermüll! Bei längerer Lagerung alle Stromversorgungen entfernen. Verbrauchte Batterien/Akkus sofort entfernen und dem Sondermüll zuführen.

Lautstärke:

Stellen Sie die Lautstärke Ihres Gerätes immer nur so laut ein, dass Sie eine klare verständliche Wiedergabe haben. Bei Kopfhörereinsatz alle Lautstärken zurückdrehen. Sonst kann dauerhafte Schädigung Ihres Hörvermögen die Folge sein.

Einsatz in öffentlichen Gebäuden, Flugzeugen, Krankenhäusern, etc:

Unbedingt den Anweisungen des Personals Folge leisten. Informieren Sie sich, ob Sie Ihr Gerät überhaupt dort einsetzen dürfen. (lieber zuhause lassen...) **Rechtsvorschriften beachten!** Geräte nicht im Umkreis von Personen mit z.B. Herzschrittmachern betreiben. Bei Mitnahme in **andere Länder** unbedingt vor Antritt der Reise die dort gültigen Vorschriften erfragen und beachten.

Geräte nur nutzen für:

Nutzen Sie alle Geräte nur für den Verwendungszweck, für den sie bestimmt sind. Niemals Geräte zweckentfremden.

Reinigungen:

Geräte nur mit für sie (Sie) zugelassenen Reinigungsmitteln säubern. Kein Wasser, scharfe Reinigungsmittel oder andere Flüssigkeiten nutzen. Nur einen weichen, sauberen Lappen benutzen. Keine Teile abschrauben oder entfernen.

Garantien/Gewährleistungen:

Beachten Sie unbedingt die Warnhinweise, sonst können Garantien, Zulassungen, etc. erlöschen. **Bei Störungen:**

Sollte Ihr Gerät Störungen anderer Geräte verursachen, oder Ihr Gerät wird selber gestört, sofort Gerät abschalten. Räumliche Trennung empfohlen. Fachhandel ansprechen.

Datenverluste:

Viele Geräte wie Scanner oder Funkgeräte verfügen über interne Datenspeicher. Werden solche Geräte über eine gewisse Zeit "stromlos" gehalten, so können diese Daten endgültig verloren gehen.

Scanner und andere Empfänger bzw. Empfängerteile, etc. – Empfang allgemein...
Rechtsvorschriften beachten! Auch sog. Scanner sind Rundfunkempfänger und können im Rahmen der aktuellen gesetzlichen Bestimmungen von jedermann gekauft, besessen und betrieben werden. Der§86 des Telekommunikationsgesetzes (Abhörverbot, Geheimhaltungspflicht der Betreiber von Empfangsanlagen) bestimmt in diesem Zusammenhang in seiner Fassung vom 25.07.1996 unter anderem: "Mit einer Funkanlage dürfen Nachrichten, die für die Funkanlage nicht bestimmt sind, nicht abgehört werden. Der Inhalt solcher Nachrichten sowie die Tatsache ihres Empfang dürfen, auch wenn der Empfang unbeabsichtigt geschieht,...anderen nicht mitgeteilt werden. ... Das Recht, bestimmte Funkaussendungen zu empfangen, ... bleibt unberührt." (Also: Nur öffentlichen Rundfunk hören, "versehentlich falsch gespeicherte Frequenzen sofort aus Speichern löschen...) Mehr Informationen auch im Internet unter www.regtp.de oder vom qualifiziertem Fachhandel. Verschlüsselte Aussendungen dürfen nicht entschlüsselt werden.

Funkgeräte – allgemeine Informationen!

Generell gelten für Funkgeräte bestimmte Vorschriften und Bestimmungen. Kennzeichnungen wie CE oder andere sind "kein Freibrief". So dürfen z.B. sog. Amateurfunkgeräte nur von Personen betrieben und errichtet werden, die eine gültige Genehmigung zur Teilnahme am Amateurfunkdienst haben (im Rahmen der für sie geltenden Bestimmungen). Das gilt auch für kurzzeitige Nutzungen, wie z.B. Erprobungen, etc. PMR446 Funkgeräte dürfen – wenn zugelassen- von jedermann betrieben und besessen werden. Anmelde- und gebührenfrei. Auch hier sind besondere Vorschriften wie die Nutzung im Ausland oder der automatische Betrieb (Babyüberwachung, etc) zu beachten. Die früher zugelassenen und auch die von Herstellern gemäß FTEG als konform bewerteten CB-Funkgeräte dürfen von jedermann betrieben und besessen werden, müssen aber ggf. angemeldet werden.(REGTP) Es entstehen weitere Gebühren. Beachten Sie auch die gültigen Vorschriften, die für andere Funkgeräte, wie Betriebsfunkgeräte, Seefunkgeräte, etc. gelten. Zuwiderhandlungen sind kein Spaß! Sie können andere Funkdienste stören und u.U. Personen und Gegenstände schädigen. Es drohen u.U. harte Strafen! Hier empfehlen wir dringenst: Unbedingt vor Kauf, Aufbau oder gar Nutzung weitere Informationen einholen, Z.B. bei der REGTP oder vom gualifiziertem Fachhandel. Funkgeräte, die im Ausland u.U. für jedermann zugelassen sind, können in Deutschland verboten sein. Beachten Sie dieses auch beim Kauf solcher Funkanlagen im Ausland, wenn Sie beabsichtigen diese nach Deutschland einzuführen. Alle Sicherheitsvorschriften und Hinweise, etc. sind immer einzuhalten. Auch beim Aufbau von z.B. Antennenanlagen gelten besondere Vorschriften! Sicherheit geht vor! Sprechen Sie u.a. Vermieter, Bauämter und/oder die REGTP vor der geplanten Installation an. Auch sollten Sie Versicherungen und qualifizierte Antennenaufbaufirmen zu diesem Thema ansprechen.

PMR446 Funkgeräte

Allgemeine Infos: Moderne Kommunikation erfordert moderne Kommunikationsmittel und auch "länderübergreifende Regelungen". PMR446 wurde in vielen europäischen Ländern zugelassen. Teilweise anmelde- und gebührenfrei. Die jeweiligen zuständigen Stellen haben einen einheitlichen Standard geschaffen. So sind z.B. bis zu 8 Kanäle freigegeben mit einer max. Sendeleistung von 500mWatt ERP. Diese Geräte arbeiten im 446 MHz Funkbereich. Mögliche Reichweiten sind: ca. 1-5 Km. Sehr Abhängig vom Gelände und der Bebauung. Störungen wie Überreichten, wie sie aus dem CB-Funk bekannt sind, sind im PMR446 Funksystem eher selten. Zur Zeit sind nur Handfunkgeräte zugelassen. In einigen Ländern gelten gewisse Einschränkungen. Es ist daher mehr als ratsam, sich vor Mitnahme solcher Geräte bei den zuständigen Stellen z.B. im Urlaubsland zu informieren, ob Einschränkungen und/oder Sonderregelungen gelten.

Änderungen, Irrtümer, Fehler vorbehalten.